



EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(43) Veröffentlichungstag:
26.09.2018 Patentblatt 2018/39

(51) Int Cl.:
F24C 15/20 ^(2006.01) **F24C 15/12** ^(2006.01)
E06B 9/90 ^(2006.01)

(21) Anmeldenummer: **18020087.5**

(22) Anmeldetag: **01.03.2018**

(84) Benannte Vertragsstaaten:
**AL AT BE BG CH CY CZ DE DK EE ES FI FR GB
GR HR HU IE IS IT LI LT LU LV MC MK MT NL NO
PL PT RO RS SE SI SK SM TR**
Benannte Erstreckungsstaaten:
BA ME
Benannte Validierungsstaaten:
KH MA MD TN

(71) Anmelder: **Neuwald, Michael**
23569 Lübeck (DE)

(72) Erfinder: **Neuwald, Michael**
D-23569 Lübeck (DE)

(30) Priorität: **25.03.2017 DE 102017002884**

(54) **SPRITZSCHUTZ FÜR KOCH-/BRAT- UND GRILLBEREICHE**

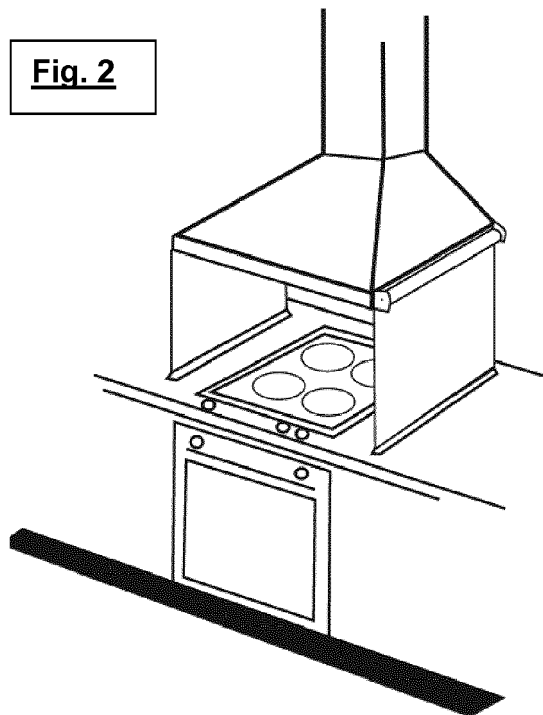
(57) 1. Spritzschutz für Koch-/Brat- und Grillbereiche.

2.1 Beim Braten, Grillen, Kochen oder Frittieren werden umliegende Bereiche sowie Gegenstände innerhalb dieser Bereiche durch aufspritzendes Fett oder Wasser schnell kontaminiert. Die Erfindung verhindert, dass aufspritzendes Fett oder Wasser seitlich über das Kochfeld hinaus gelangt.

2.2 Die Erfindung in der Funktion eines Rollos ist mit einer hitzebeständigen Spezialfolie/-gewebe ausgestattet und ist durch Integration in einer Dunstabzugshaube oder durch Installation an einer vorhandenen Dunstabzugshaube stets einsetzbar. Die Schutzfolie bzw. gewebe wird mittels eines Klemmprofils in die Rollowelle eingespannt und kann so beliebig z.B. zu Reinigungszwecken herausgenommen werden oder bei Verschleiß ausgetauscht werden.

2.3 Die Erfindung eignet sich für Küchen in privaten sowie gewerblichen Bereich die bestimmte Zonen haben, die vor aufspritzendem Fett oder Wasser besonders geschützt werden sollen.

Fig. 2



Beschreibung

[0001] Beim Braten, Grillen, Kochen oder Frittieren werden umliegende Bereiche sowie Gegenstände innerhalb dieser Bereiche durch aufspritzendes Fett oder Wasser schnell kontaminiert.

Die primäre Absicht eines Spritzschutzes ist die umliegenden Bereiche zu schützen, weniger das Kochfeld selbst, da eine Reinigung des Kochfeldes in der Regel nach der Nutzung aus hygienischen Gründen immer erfolgt. Zwecks Vermeidung einer Verunreinigung gibt es verschiedene Schutzvarianten. Der heutige Stand der Technik sieht als Spritzschutz beim Braten, Kochen oder Frittieren Abdeckungen für das Kochgeschirr vor in Form von feinen Sieben, Deckel mit Löchern direkt für die Töpfe und Bratpfannen oder unmittelbar aufklapp- und stellbare Bleche bzw. Rahmen, die dann um das Kochgeschirr herum platziert werden.

Beispiele:

[0002]

- Spritzschutz zum Auflegen (DE 10334059 B4)
- Grillzange mit Schutzplatte als Hitze- und Spritzschutz (DE 202012006332 U1)
- Fettspritzschutz für Pfannen und Töpfe bestehend aus zwei mittels Scharnier aufklappbaren runden Rahmen (DE 202013001470 U1)
- Auf ein Kochgefäß auflegbares Gerät zum Filtern der Dämpfe oder dergleichen (EP 0185969 A1)

[0003] Nachteilig an diesen Utensilien ist, dass sie nicht stets unmittelbar griffbereit sind, wenn sie ggfls. benötigt werden, da sie sich in der Schublade oder Schrank befinden. Zudem nehmen zusätzlichen Platz in der Schublade oder Schrank ein.

[0004] Nachteilig ist außerdem bei den Spritzschutzen zum Auflegen, dass zur Kontrolle des Koch- Bratgutes oder beim Wenden des Bratgutes der Spritzschutz abgenommen werden muss und dadurch der Schutz aufgehoben wird.

[0005] Dieses Manko wird durch die Erfindung beseitigt in dem ein platzsparender, permanent verfügbarer Spritzschutz bereitgestellt wird, der auf einfache Weise verwendet werden kann.

Die Erfindung verhindert bei Auszug der Folie/Gewebe vollständig, dass aufspritzendes Fett oder Wasser seitlich über das Kochfeld hinaus gelangt. Das Kochgut kann also unabhängig von einer Handhabung des Spritzschutzes kontrolliert werden und das Bratgut gewendet werden.

Zusätzlich kanalisiert der Spritzschutz, bei 2 seitiger gegenüberliegender Installation und Einsatz den Dampf sowie den Koch-Bratgeruch gezielt zur Abzugshaube, was eine verminderte Geruchsentwicklung bewirkt.

[0006] Eine vorteilhafte Ausgestaltung der Erfindung ist im Patentanspruch 2 angegeben.

Durch den Einsatz der Schutzfolie mit Hilfe eines Klemmprofils wird eine nachhaltige Nutzung bewirkt indem die Folie bei zu starker Verschmutzung einfach aus dem Klemmprofil entfernt werden kann zwecks Reinigung in einer Spülmaschine oder aber auch manuell.

[0007] Ausführungsbeispiele sind in den folgenden beigefügten Zeichnungen dargestellt und werden im Folgenden näher beschrieben:

- Fig. 1 Variante bei Integration in einer Dunstabzugshaube mit 2-seitigem Spritzschutz
- Fig. 2 Variante bei Aufmontage an einer Dunstabzugshaube mit 2-seitigen Spritzschutz
- Fig. 3 Variante bei Integration in einer Dunstabzugshaube mit 3-seitigem Spritzschutz, seitlich + Rückwand
- Fig. 4 Variante bei Aufmontage an einer Dunstabzugshaube mit 3-seitigem Spritzschutz, seitlich + Rückwand
- Fig. 5 Klemmprofil mit Folie und Halterung nach Patentanspruch 2 mit Erläuterung der Komponenten.

- 1. = Halterung des Rollos
- 2. = Rollorolle mit Nut zum Einführen
- 3. = flexibles Klemmprofil aus Kunststoff mit eingespannter Folie/Gewebe
- 4. = Schutzfolie/-gewebe
- 5. = Abschlußprofil

[0008] Erläuterung zu Fig.5: Bei dem Klemmprofil handelt es sich um eine flexible Kunststoffleiste in der die Schutzfolie eingelegt wird. Die Leiste wird dann in die vorgesehene Nut der Rollorolle eingeführt. Die Fixierung entsteht durch Spielpassung und aufgrund der speziellen Formgebung der Leiste.

Patentansprüche

1. Spritzschutz für Koch-/Brat- und Grillbereiche der vollständig verhindert, dass aufspritzendes Fett oder Wasser seitlich über das Kochfeld hinaus gelangt **dadurch gekennzeichnet,** **dass** die Spritzschutzvorrichtung in der Funktion eines Rollos mit einer hitzebeständigen Spezialfolie/-gewebe aus PTFE-Kunststoff ausgestattet ist und durch Integration in einer Dunstabzugshaube oder durch Installation an einer vorhandenen Dunstabzugshaube stets einsetzbar ist.
2. Spritzschutz für Koch-/Brat- und Grillbereiche nach dem Patentanspruch 1 **dadurch gekennzeichnet,** **dass** die Schutzfolie bzw. gewebe mittels eines Klemmprofils in die Rollowelle eingespannt wird und so beliebig z.B. zu Reinigungszwecken herausgenommen werden kann oder auch bei Verschleiß

ausgetauscht werden kann.

3. Spritzschutz für Koch-/Brat- und Grillbereiche nach dem Patentanspruch 1 oder 2

dadurch gekennzeichnet,

5

dass an den Folien- bzw. Gewebeenden sich Abschlussleisten befinden, welche mittels Haken oder Magneten am Rand des Kochfeldes bzw. der Arbeitsplatte fixiert werden.

10

15

20

25

30

35

40

45

50

55

Fig. 1

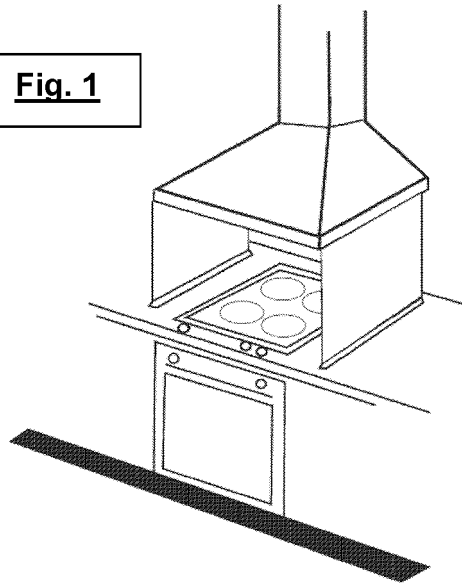


Fig. 2

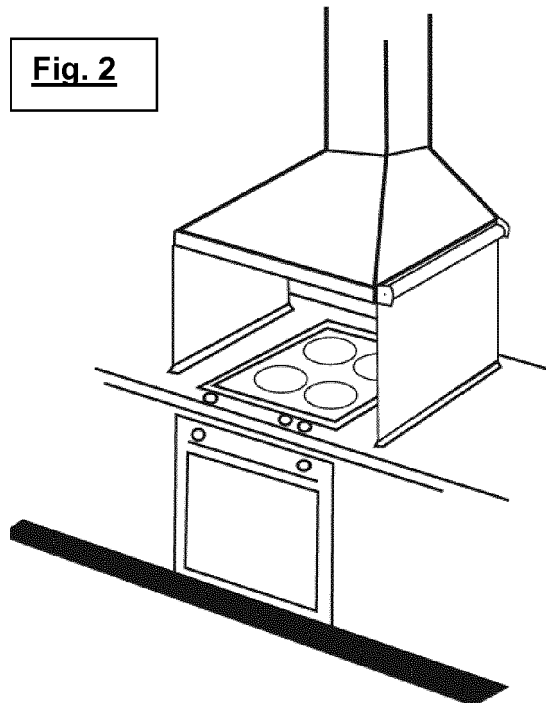


Fig. 3

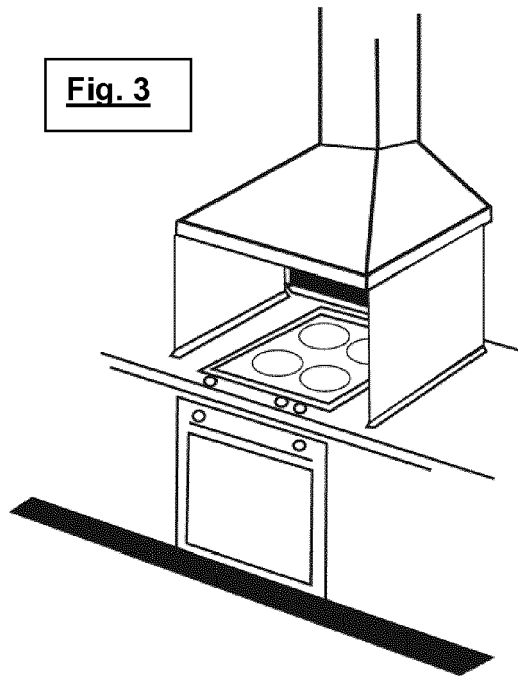


Fig. 4

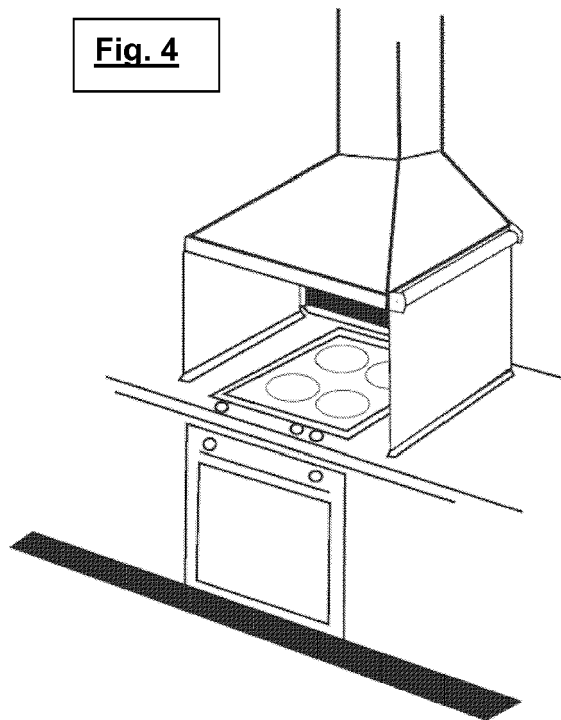
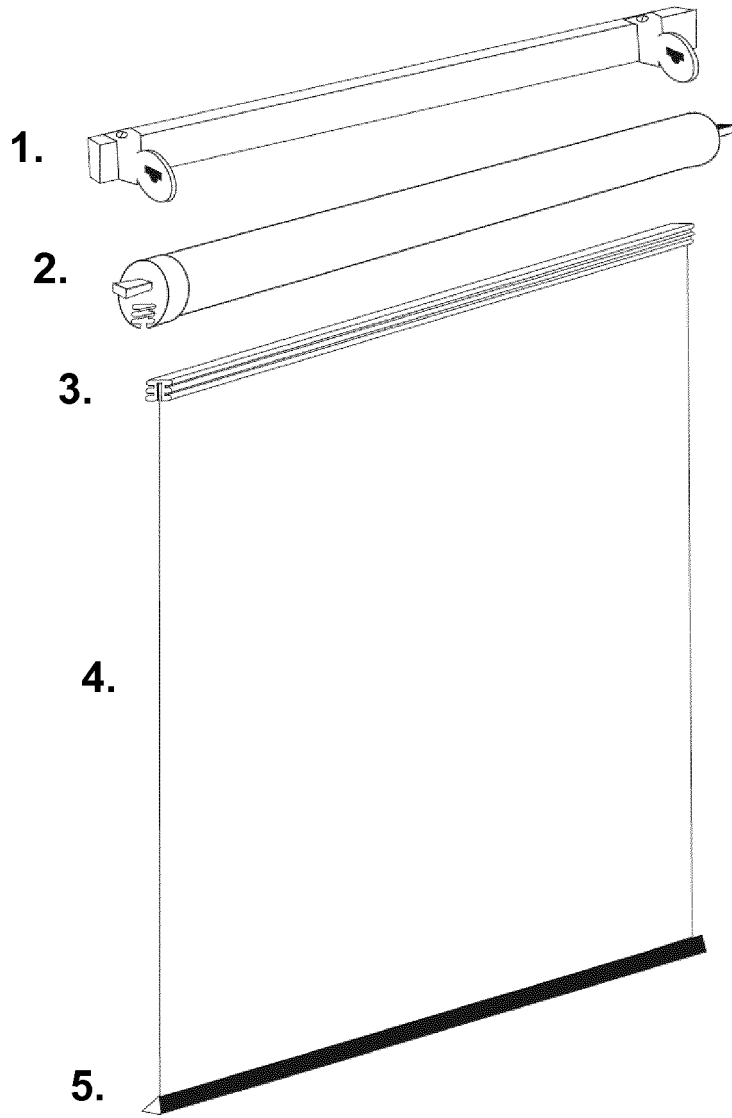


Fig. 5





EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

 Nummer der Anmeldung
EP 18 02 0087

5

10

15

20

25

30

35

40

45

50

55

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (IPC)
X	CN 106 051 854 A (CHENGDU RONGCHUANG ZHIGU SCIENCE AND TECH CO LTD) 26. Oktober 2016 (2016-10-26) * Abbildung 1 *	1	INV. F24C15/20 F24C15/12 E06B9/90
Y	----- DE 35 11 005 A1 (POTTHOFF GMBH W [DE]) 2. Oktober 1986 (1986-10-02) * Abbildung 2 *	2,3	
Y	----- CN 201 488 071 U (CHUANZHANG LI) 26. Mai 2010 (2010-05-26) * Absatz [0015]; Abbildungen 1,2 *	2	
Y	----- CN 201 488 071 U (CHUANZHANG LI) 26. Mai 2010 (2010-05-26) * Absatz [0015]; Abbildungen 1,2 *	3	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (IPC)
			F24C E06B
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort Den Haag		Abschlußdatum der Recherche 2. August 2018	Prüfer Rodriguez, Alexander
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	

EPO FORM 1503 03.82 (P04C03)

**ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT
 ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.**

EP 18 02 0087

5 In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patentdokumente angegeben.
 Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am
 Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

02-08-2018

10	Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument		Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
	CN 106051854	A	26-10-2016	KEINE	

15	DE 3511005	A1	02-10-1986	KEINE	

	CN 201488071	U	26-05-2010	KEINE	

20					
25					
30					
35					
40					
45					
50					
55					

EPO FORM P0461

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr.12/82

IN DER BESCHREIBUNG AUFGEFÜHRTE DOKUMENTE

Diese Liste der vom Anmelder aufgeführten Dokumente wurde ausschließlich zur Information des Lesers aufgenommen und ist nicht Bestandteil des europäischen Patentdokumentes. Sie wurde mit größter Sorgfalt zusammengestellt; das EPA übernimmt jedoch keinerlei Haftung für etwaige Fehler oder Auslassungen.

In der Beschreibung aufgeführte Patentdokumente

- DE 10334059 B4 [0002]
- DE 202012006332 U1 [0002]
- DE 202013001470 U1 [0002]
- EP 0185969 A1 [0002]